

Aktionärsinformation

AE&E Gruppe erhält EUR 60 Mio.-Auftrag in Australien

Errichtung einer schlüsselfertigen KWK-Anlage mit erneuerbarer Energie

Wien, 9. Februar 2010 – Die AE&E Gruppe, Division Anlagenbau der börsennotierten A-TEC Industries AG (ISIN AT00000ATEC9), erhielt von Australiens zweitgrößtem Zuckerproduzenten Mackay Sugar Limited den Auftrag für die Errichtung einer 40 MWe KWK-Anlage (Kraft-Wärme-Kopplung) in Queensland, Australien. Der Gesamtauftragswert für die AE&E Gruppe beläuft sich auf rund EUR 60 Mio. Die Anlage, die sich bei der Racecourse Zuckerfabrik in Mackay im Nordosten von Queensland befindet, wird mit Biomasse aus der Zuckerproduktion (Bagasse) betrieben. Die Inbetriebnahme ist für Anfang 2013 geplant.

Die nach den neuesten Energie- und Umwelttechnikstandards entwickelte KWK-Anlage wird erneuerbare Energie und Dampf aus der Verbrennung von Bagasse erzeugen. Als Bagasse bezeichnet man die organischen Überreste der Zuckerfabrikation, die beim Auspressen des Zuckersaftes aus den Pflanzen entstehen. Zusätzliche Bagasse wird von weiteren Zuckerfabriken der Gruppe bereitgestellt, um die Betriebszeit der Anlage über die regionale Erntesaison hinaus zu verlängern. Zudem kann das Kraftwerk, falls keine Bagasse verfügbar ist, auch mit Kohle betrieben werden. Aus dem Anlagenbetrieb resultierender überschüssiger Dampf wird von einem nationalen Energieversorger im Rahmen des „Renewable Energy Trading“-Programms für den Stromexport verwendet.

Im Rahmen der Errichtung der KWK-Anlage wird der bestehende Bagasse- und kohlebefeuerte Kessel durch einen hocheffizienten und nach den neuesten technischen Standards konzipierten Kessel ersetzt. Der Auftrag für das Engineering, die Lieferung und die Montage der KWK-Anlage umfasst den Rostkessel, den Nasswäscher, den Dampfturbinengenerator, den wasser-gekühlten Kondensator, das Rohrleitungssystem, die Elektrik sowie den Bau, die Abnahme und den Testbetrieb der Anlage.

„Obwohl der Anlagenbaumarkt von einer zurückhaltenden Investitionstätigkeit aufgrund fehlender Projektfinanzierungen geprägt ist, können wir bei jenen Projektausschreibungen, die weiterhin am Markt sind, mit unserem umfassenden Produktportfolio im Bereich thermische Energieerzeugung und Umwelttechnik weiterhin punkten: Nach einer Reihe an Großaufträgen im vierten Quartal 2009, wie für einen EBS-Dampferzeuger in Bollnäs, Schweden sowie Abfallverwertungsanlagen in Ivry-sur-Seine nahe Paris und in Vaasa, Finnland, konnten wir nun auch im neuen Geschäftsjahr den ersten Großauftrag verbuchen“, so Georg Gasteiger, Sprecher der Geschäftsführung der AE&E Gruppe.

Kontakt:

Mag. Gerald Wechselauer

Investor Relations

Tel: +43 1 22760-130

E-Mail: gerald.wechselauer@a-tecindustries.com





Über AE&E Group

Die AE&E Group GmbH mit Zentrale in Wien (Österreich) ist einer der führenden internationalen Anlagenbauer im Bereich thermische Energieerzeugung und Umwelttechnik. Das Produktportfolio der Unternehmensgruppe umfasst schlüsselfertige Kraftwerksanlagen, Dampfkesselanlagen, Rauchgasreinigungssysteme, thermische Abfallbehandlungsanlagen, Gaskombikraftwerke, Kesseldruckteile, Komponenten für die Kohlevergasung und Ventile sowie Services vom Engineering über Modernisierung und Umbau bis zum Anlagenbetrieb. Das Unternehmen beschäftigt über 5.000 Mitarbeiter in Wien und Graz (Österreich), Zürich (Schweiz), Köln, Ratingen und Nürnberg (Deutschland), Brno (Tschechien), Paris (Frankreich), Bilbao (Spanien), Slavonski Brod (Kroatien), Moskau (Russland), Norcross (USA), Shanghai und Nanjing (China), Chennai (Indien), Sao Paulo (Brasilien) und Sydney (Australien) und befindet sich im Besitz der A-TEC Industries AG.

Mehr dazu im Internet unter www.aee-group.com

Über A-TEC Industries AG:

Die an der Wiener Börse notierte A-TEC INDUSTRIES AG ist eine internationale Industriegruppe mit Sitz in Wien, die in den Bereichen Antriebstechnik, Anlagen- und Werkzeugmaschinenbau sowie Minerals & Metals erfolgreich tätig ist. Die Gruppe beschäftigt derzeit rund 12.000 Mitarbeiter und erzielte im Geschäftsjahr 2008 einen Umsatz von rund EUR 3,3 Mrd.

Mehr dazu im Internet unter www.a-tecindustries.at